

IKAR Kongress

LakeTahoe, Oktober 2014

Theo Maurer



Unfall eines Bergretters im Einsatz



Agenda

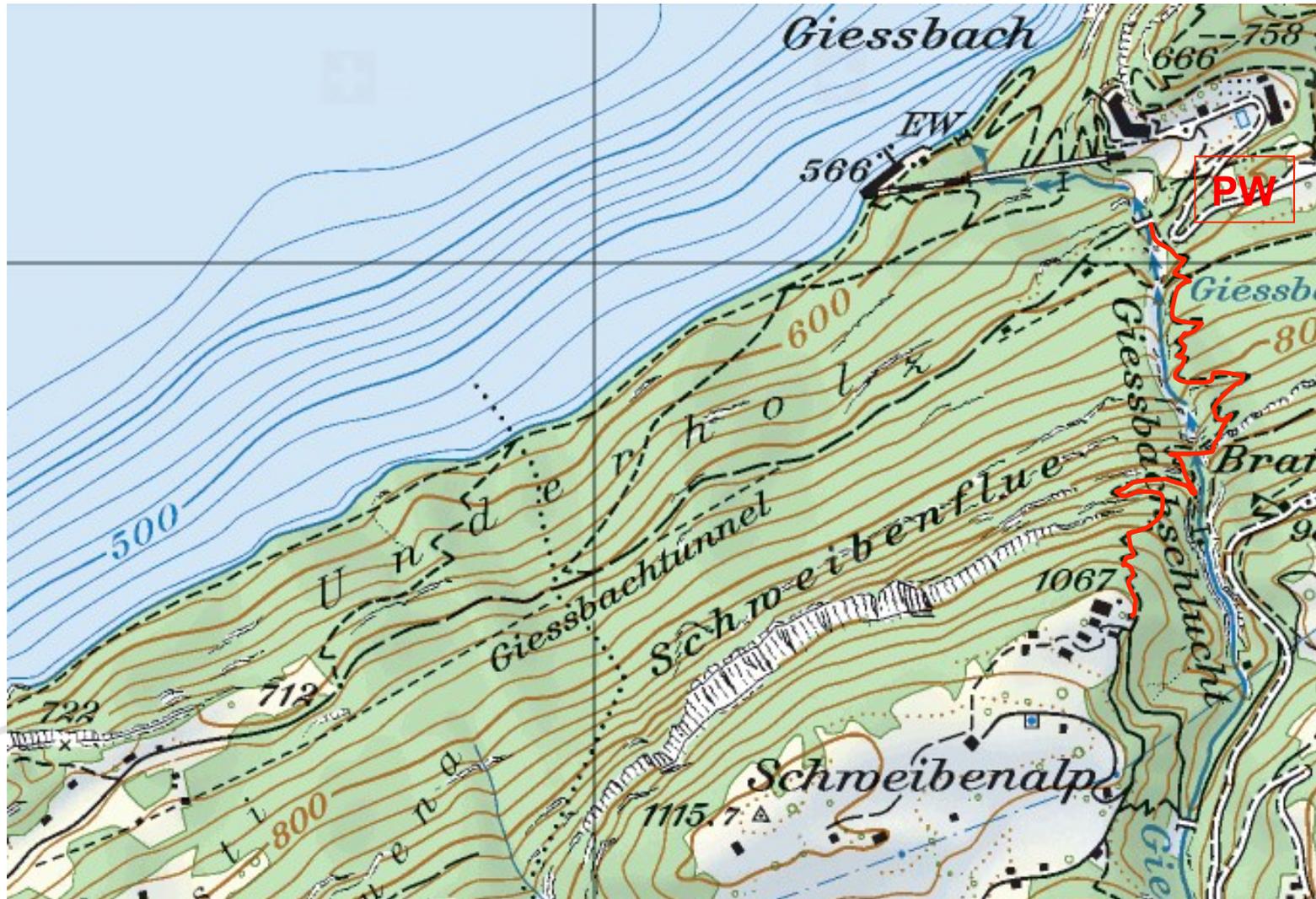
1. Fallbeispiel
2. Organisation Versicherung
3. Fazit



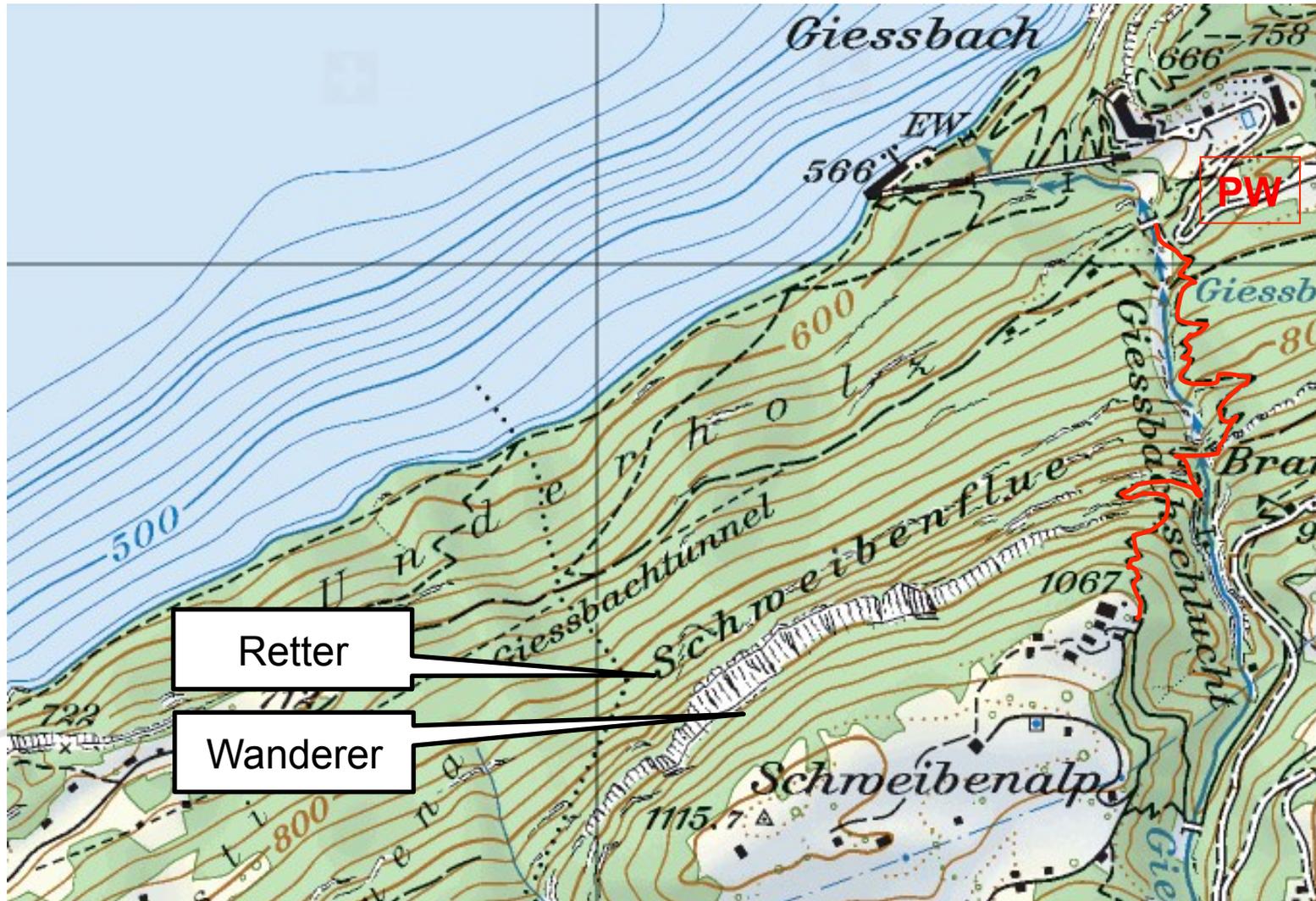
1. Fallbeispiel



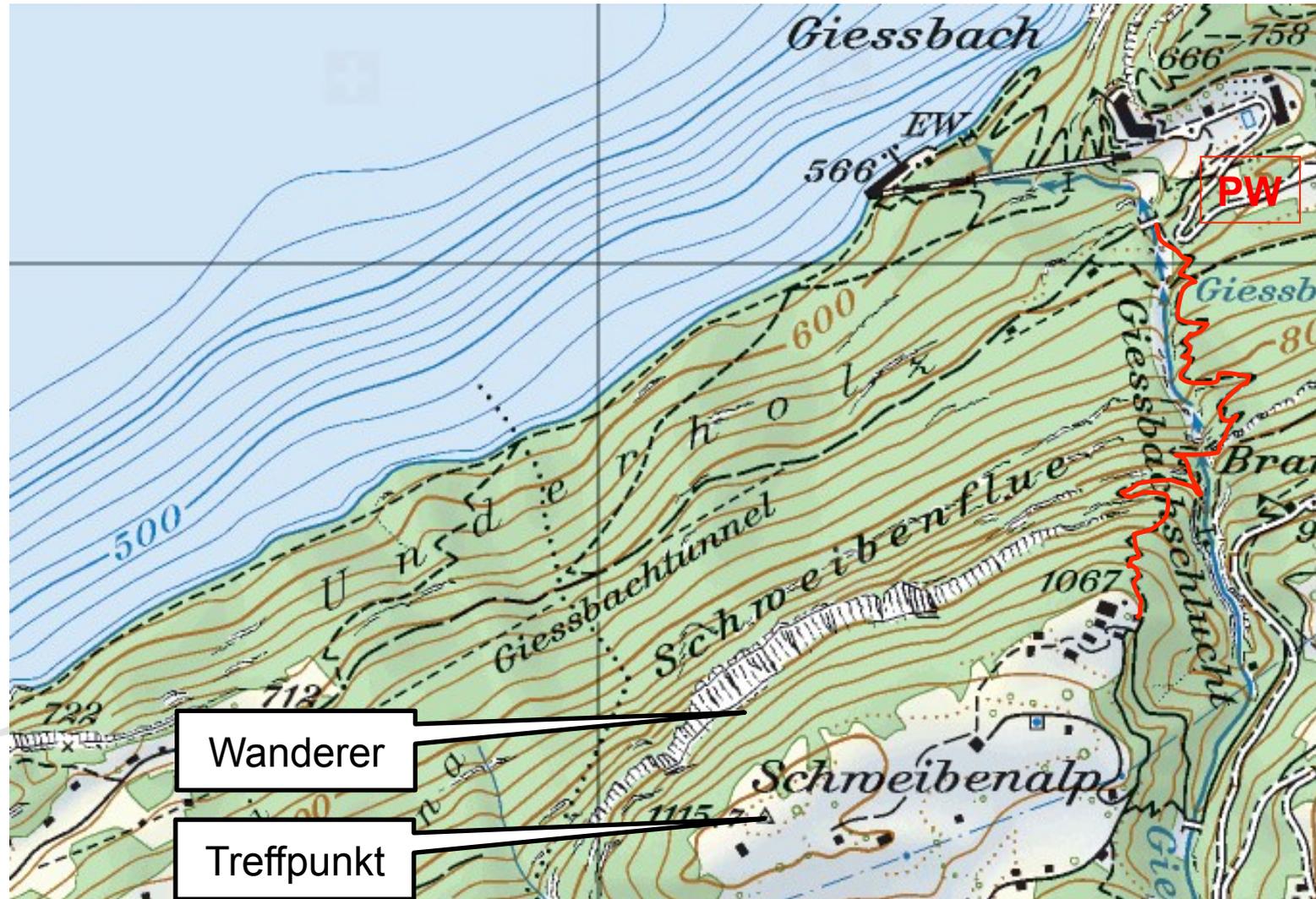
1. Fallbeispiel



1. Fallbeispiel



1. Fallbeispiel



1. Fallbeispiel



1. Fallbeispiel



2. Organisation Versicherung



2. Organisation Versicherung

Alpine Rettung Schweiz: Versicherungsschutz der Retter

1. Unfallversicherung (Taggeld und Heilungskosten)
2. UVG Zusatzversicherung mit Todesfallkapital
3. Haftpflichtversicherung
4. Dienstfahrten-Kaskoversicherung
5. Besucher-Unfallversicherung
6. Sachversicherung



3. Fazit

1. Im Einsatz:
Mindestens zwei Personen führen Aufträge jeglicher Art aus.
2. Versicherungsschutz der Retter:
Für verunfallte Retter oder deren Hinterbliebenen muss die Existenzgrundlage garantiert sein.



Besten Dank

